

## 2.6 Zusammenfassende Schlussbemerkungen

Das Ergebnis der Prüfung gemäß § 53 Abs. 1 GenG sowie der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2023 gemäß § 340k HGB fassen wir wie folgt zusammen:

22 Die geschäftliche Entwicklung im Geschäftsjahr 2023 war geprägt durch ein starkes Wachstum der Kundeneinlagen sowie eine Erhöhung der Forderungen an Kunden. Die Bilanzsumme nahm um 13,5 % auf 539,5 Mio. EUR zu.

23 Die Vermögenslage ist geordnet. Die Aktiva und Passiva sind in der Bilanz vollständig erfasst und nach den gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Wir halten die gebildete Risikovorsorge zur Deckung der akuten und latenten Risiken für angemessen. Die Gesamtkapitalquote liegt deutlich über den aufsichtsrechtlichen Mindestanforderungen.

24 Die Bank war jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nach Art, Höhe und Fristigkeit nachzukommen.

25 Die Ertragslage der Bank war im Geschäftsjahr 2023 - gemessen am Ergebnis vor gewinnabhängigen Steuern - zufriedenstellend. Bei einem gegenüber dem Vorjahr verringerten Zins- und Provisionsüberschuss sowie gestiegenen Verwaltungsaufwendungen wird ein rückläufiges Betriebsergebnis vor Bewertung erzielt. Durch die positiven Ergebnisbeiträge aus der Bewertung im Kreditgeschäft sowie bei den Eigenanlagen hat sich das Ergebnis vor gewinnabhängigen Steuern gegenüber dem Vorjahr merklich verbessert.

26 Nach erfolgter Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken von 2,6 Mio. EUR verbleibt ein Jahresüberschuss in Höhe von 0,2 Mio. EUR. Dieser ermöglicht eine über dem Niveau des Vorjahres liegende Dividendenausschüttung an die Mitglieder von 2,0 %.

27 Dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023 haben wir unter dem Datum vom 21. Juni 2024 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

28 Nach der Ergebnisvorschaurechnung rechnet die Bank für das laufende Geschäftsjahr mit einer rückläufigen Ertragslage. Auf der Grundlage der Eckwertplanung prognostiziert die Bank ab 2025 eine im Vergleich zum Geschäftsjahr 2024 verbesserte Ertragslage.

29 Die Strategien der Bank sind auf deren nachhaltige Entwicklung ausgerichtet.

30

- 31 Die Bank verfügt über eine ordnungsgemäße Geschäftsorganisation. Die Geschäftsorganisation der Bank entspricht unter Berücksichtigung der festgelegten Strategien den Anforderungen an eine Bank dieser Größe und Struktur. Das Interne Kontrollsystem ist angemessen und wirksam.
- 32 Die eingerichteten Verfahren des Risikomanagements gewährleisten eine vorsichtige Ermittlung der Risiken sowie des Risikodeckungspotenzials. Auf dieser Grundlage ist die Risikotragfähigkeit unter den von der Bank definierten Risikoszenarien gegeben.
- 33 Besondere strukturelle Risiken im Kundenkreditgeschäft sowie bei den Eigenanlagen bestehen nicht.
- 34 Die geldwäscherechtlichen Pflichten sowie die Pflichten zur Verhinderung sonstiger strafbarer Handlungen hat die Bank insgesamt erfüllt.
- 35 Den weiteren unserer Prüfung unterliegenden Pflichten nach dem KWG sowie nach den sonstigen bankaufsichtsrechtlichen Vorschriften einschließlich der damit verbundenen Anzeigen wurde entsprochen.
- 36 Nach dem Ergebnis unserer Prüfung hat der Vorstand die Bank unter Beachtung von Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung sowie den Beschlüssen der Generalversammlung ordnungsgemäß geleitet.
- 37 Der Aufsichtsrat ist seinen Mitwirkungs- und Überwachungspflichten nachgekommen.